

## Coronavirus-Vorlage für das nächste Jahrzehnt

von Richard John Fraser Cooper

Das Stück Julius Cäsar ist Shakespeares historische Meditation über menschliche Treue zum Geist gegenüber Verschwörung und Korruption. Wir kennen die berühmte Zeile '... Hütet euch vor den Iden des März' - Aber weniger den späteren Ausruf Caesars an den Wahrsager: 'Die Iden des März sind gekommen ...' Der Wahrsager antwortet: 'Aye Caesar, aber nicht weg'. Um den 15. März herum begannen wir weltweit die Abriegelungsphase dieses aktuellen Kapitels der Weltgeschichte mit dem Titel Coronavirus. Die Sperrmaßnahmen können von kurzer Dauer sein, während die wirtschaftlichen und psychologischen Folgen für die Gesellschaft weitaus ausgeprägter sein dürften und sich bis in die 2020er Jahre erstrecken werden. Wir täten gut daran, den Januar 2020 in Betracht zu ziehen, den 100. Jahrestag der offiziellen Umsetzung des Versailler Vertrags von 1920, der für den Verlauf des zwanzigsten Jahrhunderts so entscheidend war.



Julius Caesar at Her Majesty's Theatre 1908.

Um den 15. März herum begannen wir weltweit mit der Abriegelungsphase dieses aktuellen Kapitels der Weltgeschichte mit dem Titel Coronavirus. Januar 2020 war der 100. Jahrestag der offiziellen Umsetzung des Vertrags von Versailles 1920, der für den Zweiten Weltkrieg und den Verlauf des zwanzigsten Jahrhunderts so entscheidend war. Viele geschichtlich informierte Menschen spüren, wie die Geister einiger der schrecklichen Ereignisse des letzten Jahrhunderts erneut Fragen über den gegenwärtigen Verlauf der Geschichte aufwerfen. Die Zeitlosigkeit einiger historischer Zitate Julius Cäsars passt besonders gut zu den spirituellen Herausforderungen der heutigen Coronavirus Krise:

"Der größte Feind wird sich am letzten Ort verstecken, an dem man jemals suchen würde.": Cäsar ruft hier dazu auf, die Wirklichkeit, so wie sie uns präsentiert wird, zu hinterfragen - die Menschen zu befragen, die behaupten, unser Wohl am Herzen zu haben. "In der Regel stört das, was außer Sichtweite ist, den Verstand der Menschen ernster, als das, was sie sehen.": Hier spricht Caesar von der Macht, durch Furcht und Suggestion zu täuschen.

### Weltweite Regierungsführung

Es gibt Ähnlichkeiten im Tonfall zwischen der von der Weltgesundheitsorganisation geführten Coronavirus-Krise und den zugrunde liegenden Verlautbarungen der Vereinten Nationen zum Klimawandel. In beiden Fällen wird an ein globales Publikum appelliert, Fakten werden in den Medien überrepräsentiert, die unter Wissenschaftlern nach wie vor kontrovers und widersprüchlich sind. Da sich die Coronavirus-Sperren dem Ende zuneigen, werden viele in ihrer beruflichen Laufbahn darauf setzen, die Lügen aufzudecken, die in den letzten Wochen verewigt wurden, indem sie es mit etablierten Medien und Arzneimittelbehörden aufnehmen. Vom Verfassungsrecht über die Medizin bis hin zu den Medien - die Überschreitung der Grenzen internationaler Institutionen wie der Weltgesundheitsorganisation und der Insidereinfluss von Milliardären wie Bill Gates fordern uns auf, die politischen, wirtschaftlichen und sozialen Realitäten zu hinterfragen, die uns zu diesem verwirrenden Zeitpunkt gebracht haben.

Auf der anderen Seite wirft die lokale Umsetzung der Politik viele Fragen über den Zustand unserer Gesellschaften auf: Zum Beispiel unsere mangelnde Bereitschaft, mit der Überreichweite der lokalen Polizeikräfte umzugehen, und die Duldung der Massen durch die staatliche Propaganda. In den Wirtschaftsmedien wird in den Wirtschaftsmedien nicht mehr der Finanzcrash von 2008, sondern ein Vergleich zwischen den Folgen des Coronavirus und der Großen Depression nach dem Börsencrash von 1929 angestellt. Die Arbeitslosigkeit stieg damals auf 25% und wird diese Zahl in den kommenden Jahren wahrscheinlich noch übertreffen. Dank des Coronavirus hat die US-Notenbank seit dem ersten Börsencrash mehr als 3 Billionen Dollar an Krediten und Anlagenkäufen gewährt, um das Wirtschaftssystem wieder zu stabilisieren. Spanien hat bereits angekündigt, dass es über eine Form des Grundeinkommens spricht. Grossbritannien, die Schweiz und Deutschland verfügen alle über eine Form von finanziellen Hilfspaketen, doch es ist fraglich, ob diese Massnahmen tatsächlich kleinen Unternehmen, Einzelpersonen und Selbständigen zum Überleben verhelfen werden. Die bereits hohe Verschuldung übt unweigerlich wirtschaftlichen Druck auf die Stärke des Dollars aus, der die Grundlage der Weltwirtschaft bildet.

## Die Vierte Industrielle Revolution

Elitäre Ziele sind in der Tat in der Gesellschaft sehr sichtbar, verkörpert in Plänen wie Agenda 21 und Nachhaltige Entwicklung 2030. Im Rahmen dieser Pläne soll die Coronavirus-Krise dazu genutzt werden, der Gesellschaft beim Übergang zur nächsten Phase des globalen Wirtschaftswachstums zu helfen, die als "Vierte Industrielle Revolution" bekannt ist. Die Vierte Industrielle Revolution bezieht sich auf Technologien und Trends wie das Internet der Dinge (IoT), Robotik, virtuelle Realität (VR) und künstliche Intelligenz (KI). Die Art und Weise, wie die Gesellschaften auf diesen Wandel vorbereitet werden, ist das übergreifende Konzept des Klimawandels. Parallel zu diesem Wandel versuchen die Industriellen, das globale Währungssystem mit der Einführung der digitalen Währung der Zentralbank (CBDC) umzugestalten. Wenn man die Strategie der Vereinten Nationen über die Jahre hinweg genau verfolgt, dann stimmt die Strategie für die Zukunft mit der Nutzung der Coronavirus-Krise überein, um verschiedene Veränderungen in der globalen Gesellschaft herbeizuführen.

"Big Climate" porträtiert den klima-industriellen Komplex, der als Reaktion auf die Subventionen und Anreize entstanden ist, für die sich die Klimaschützer eingesetzt haben. Zehntausende von Unternehmen bauen und installieren Windturbinen, Sonnenkollektoren, Ladegeräte für Elektrofahrzeuge, Biokraftstoff-Fermenter usw. Nach besten Schätzungen belaufen sich die Einnahmen des klimaindustriellen Komplexes auf 1,5 Billionen Dollar pro Jahr. Diese kommerzielle Aktivität gäbe es ohne die Kampagne zum Klimawandel einfach nicht.<sup>1</sup>

Wie in den 1930er Jahren wird die Weltwirtschaft mit den sich abzeichnenden wirtschaftlichen Bedingungen nach 2020 vor der Aussicht auf massive Infrastrukturprojekte stehen, da Expansion und Inflation zur Bewältigung der steigenden Verschuldung genutzt werden können. Die gestiegenen wirtschaftlichen Gewinne in Verbindung mit einer sozialisierten staatlichen Planung tragen dazu bei, die sozialen Auswirkungen der Entlassung von Arbeitnehmern zu legitimieren. Die Menschen selbst werden Veränderungen begrüßen, die sie als notwendig erachten und die sie vor gesundheitlichen Gefahren schützen könnten. Digitale Aufzeichnungen von Transaktionen ermöglichen den Übergang zu einer Form der sozialen Anrechnung, wie es bereits in China zu beobachten war. Es können Sozialleistungen oder ein universelles Grundeinkommen gezahlt und die Ausgaben zeitlich begrenzt werden, um die Direktzahlungen an die Arbeitnehmer mit der notwendigen Ankurbelung der Wirtschaft zu verknüpfen. Die Coronavirus-Krise ist die perfekte Gelegenheit, neue digitale Geldsysteme voranzutreiben, um sich verändernde Notsituationen zu bewältigen.

Wie im folgenden Zitat der Unternehmensberatung McKinsey dargelegt, wird die Krise als eine Chance gesehen, die wirtschaftlichen Ziele der Effizienzsteigerung und der Industrie voranzutreiben. Wenn wir das folgende Zitat in eine leichter zugängliche Sprache übersetzen, sehen wir, dass die Krise genutzt wird, um die Entlassung relativ "ineffizienter" menschlicher Arbeitskräfte zu rechtfertigen, die durch künstliche Intelligenz, Robotik und verbesserte Automatisierung durch digitale Netzwerke und Lieferketten ersetzt werden sollen. Es ist wichtig, die Verwendung des Begriffs "Schockresistenz" anzuerkennen: Wenn Unternehmen erkennen, dass die Welt jederzeit einen weiteren "Lockdown" erleben kann, müssen sie der Gefahr einer Pandemie begegnen, indem sie ihre Geschäftsstrategien drastisch ändern.

"Die Krise wird nicht nur Schwachstellen, sondern auch Chancen zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit von Unternehmen aufzeigen. Die Führungskräfte werden überdenken müssen, welche Kosten wirklich fixe und welche variable Kosten sind, denn die Stilllegung riesiger Produktionsschwaden wirft ein Licht auf das, was letztlich benötigt wird, und nicht auf das, was man gerne haben möchte. Entscheidungen darüber, wie weit der Betrieb ohne Effizienzverlust flexibler gestaltet werden kann, werden ebenfalls von den Erfahrungen mit der Schließung eines Großteils der weltweiten Produktion beeinflusst werden. Die Möglichkeiten, die Grenzen der Technologieübernahme zu erweitern, werden dadurch beschleunigt, dass man schnell lernt, was zur Steigerung der Produktivität erforderlich ist, wenn keine Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Das Ergebnis: ein stärkeres Gespür dafür, was Unternehmen widerstandsfähiger gegen Schocks, produktiver und besser in der Lage macht, ihre Kunden zu beliefern".<sup>ii</sup>

## **Politisierte Jugendbewegungen**

Die natürliche Rebellion, der Idealismus und die Handlungsaufforderung junger Menschen wurde von den führenden Think Tanks und NGO's der globalen Weltordnung geschickt vereinnahmt. Mit der Agenda 21-Bildungsprogrammen der Vereinten Nationen, die bereits rund um den Globus existieren, wird eine Erzählung geschaffen, in der die jüngere Generation nicht nur den Klimawandel, sondern auch die ältere Generation als die Quelle ihrer Unzufriedenheit identifiziert. Dies ist ein sehr kluger psychologischer Schachzug. Der Feind sind die "gierigen" Ölkonzerne und Milliardäre, die den Planeten zerstören, während die jungen Menschen ermutigt werden, nur die Passivität und Duldung ihrer Eltern zu sehen. Während die Schülerinnen und Schüler aufgefordert werden, zu Greta Thunberg aufzuschauen, wird die märchenhafte Medienerzählung sorgfältig in der Linse der Mainstream-Medien ausgearbeitet. Es ist wichtig, darauf hinzuweisen, dass der Klimawandel die vielleicht konformistischste Ideologie der heutigen Welt ist, gleichberechtigt neben Materialismus, Neoliberalismus und Transhumanismus.

"Am 20. Februar 2019 förderte We Mean Business über seinen Twitter-Account die Podcast-Reihe "It's Going to Be Tremendous". Die Podcast-Reihe, deren Co-Moderatorin Christiana Figueres ist, enthält Interviews mit We Mean Business CEO Nigel Topping, Greta Thunberg und Jane Goodall. Die Finanzierung von "Global Optimism" wird von We Mean Business bereitgestellt.

Die Gründungspartner von We Mean Business sind Business for Social Responsibility (BSR) (Vollmitglieder und assoziierte Mitglieder), CDP, Ceres, The B Team, The Climate Group, The Prince of Wales's Corporate Leaders Group (CLG) [1] und der World Business Council for Sustainable Development (WBCSD). Zusammen repräsentieren diese Organisationen die mächtigsten - und skrupellosesten - Konzerne auf dem Planeten, Gruppen, die danach geifern, 100 Billionen Dollar freizusetzen, um die vierte industrielle Revolution voranzutreiben. We Mean Business vertritt 477 Investoren mit einem Vermögen von 34 Billionen USD. (4. Juli 2019)".<sup>iii</sup>



## Agenden zum Klimawandel

Die neuen Regelungen, Bestimmungen, Verlautbarungen und Auferlegungen haben eines gemeinsam. Sie ermöglichen eine stärkere Beteiligung von staatlichen und unternehmerischen Akteuren, um finanziell zu profitieren. Insbesondere die Bill and Melinda Gates Foundation nahm an den praktischen Pandemie-Ereignissen vom Oktober 2019 teil.<sup>iv</sup> Die Unternehmen waren auch an den Treffen des Wirtschaftsforums in Davos im Januar 2020 beteiligt, die im Vorfeld der globalen Abriegelung stattfanden.<sup>v</sup> Bill Gates war eifrig bemüht, seine Initiative ID2020 für einen globalen Immunitätspass in Verbindung mit den Pharmaunternehmen, die den Impfstoff entwickeln wollen, zu fördern. Bill Gates offenkundige Geschäftemacherei findet unter dem Dach der Interessengruppe rund um die Projekte der Weltgesundheitsorganisation, der Agenda21 und der nachhaltigen Entwicklung 2030 der Vereinten Nationen statt. Er arbeitet auch eng mit der britischen Regierung zusammen.<sup>vi</sup> Eine Großveranstaltung wie diese wird als zusätzlicher Anreiz genutzt, um die Elite-Ideologie des Klimawandels zu fördern (die von einer einstimmigen Versammlung namhafter und prominenter Führungspersonlichkeiten auf der ganzen Welt propagiert wird). Eine Reihe von Politiken und Zielen der Vereinten Nationen haben durch die jüngsten Coronavirus-Veranstaltungen bereits neuen Auftrieb erhalten, darunter das Streben nach 5G, Online-Lernen und Überwachung.

"Für Bill Gates sind Impfstoffe eine strategische Philanthropie, die seine vielen mit Impfstoffen verbundenen Geschäfte (einschließlich Microsofts Bestreben, ein globales Impfstoff-ID-Unternehmen zu kontrollieren) nährt und ihm die diktatorische Kontrolle über die globale Gesundheitspolitik gibt - die Speerspitze des Neoimperialismus der Unternehmen".<sup>vii</sup>

Die einhellige Meinung der führenden Politiker der Welt lässt sich deutlich an ihren Erklärungen zum Klimawandel ablesen. Ein flüchtiger Blick auf Zitate des Dalai Lama an den Papst bis hin zu Angela Merkel und Michael Gorbatschow, die alle die Grundsätze der Agenda 21 und die Zukunftsperspektiven der Vereinten Nationen befürworten, sollte ausreichen, um die vorherrschende Ideologie, die von den mächtigsten Institutionen der Gesellschaft vertreten wird, in Frage zu stellen. Dieser übergreifende politische Konsens ist in der "offiziellen" Weltpolitik in Bezug auf die Coronavirus-Pandemie erneut zutage getreten, und es wird interessant sein zu sehen, wie sich das Vorgehen der Federal Reserve Bank, der Bank of England, der Institutionen der EU, der chinesischen Behörden mit der künftigen Politik des Internationalen

Währungsfonds und der Weltbank und der Weltgesundheitsorganisation in Einklang bringen lässt: eine Welt, die bereits unter den gedämpften Ungleichheiten der nach der Finanzkrise von 2008 eingeführten Maßnahmen leidet.

Die esoterische Weltanschauung der Vereinten Nationen hat seit ihrer Gründung das Problem der Kontrolle der Massen und das Problem der Global Governance jenseits der Nationalstaaten als eine Politik der Nichtbeteiligung gesehen, die von mächtigen industriellen Interessengruppen entschieden wird. Als eine den Vereinten Nationen gemeinsame Form des spirituellen Materialismus ist es hilfreich, die Umweltideologie zusammen mit dem magischen und östlichen Okkultismus als eine Leidenschaft nicht nur der Vereinten Nationen, sondern auch der älteren esoterischen Logen des Westens in Erinnerung zu rufen. William Kay hat ausgiebig dokumentiert, wie die Elite die grüne Ideologie zur Kanalisierung ihrer Interessen nutzt. Er definiert diese Interessen als "landed interest".

‘Land ist das grundlegendste Gut, aber nirgendwo gibt es einen transparenten, fairen Markt für Land. Diese Schlüsselware wird in diesem falsch beschriebenen kapitalistischen System von geheimen Koalitionen kontrolliert. Die Hälfte der Welt hat entweder kein oder nur kleine Grundbuchregister, die nur kleine Teile des Landes erfassen. Überall findet man verbogene Händler und monopolistische Kontrolle. Die 1 Milliarde Hektar städtischen Landes (3% der Erde) sind meist im Besitz von Slumlords, Behörden und Aristokraten. Bestenfalls 10% des städtischen Landes werden in Eigentumsformen gehalten, die grundlegende Rechte garantieren und die Teilnahme am Markt ermöglichen’.<sup>viii</sup>

Im Wesentlichen reaktionär, nur bereit, die Macht zu festigen, und in ständiger Angst vor revolutionären Impulsen versuchen die Institutionen, die Ideologie des Klimawandels als Mittel einzusetzen, um die Massen zu korrumpieren. In diesem System treten wirtschaftliche und politische Reformen gegenüber der Konsolidierung der Unternehmensführung in den Hintergrund, und zwar aus Respekt vor neuen Technologien, die den bestehenden Industrien neue finanzielle Möglichkeiten bieten: Auf diese Weise schützen sie die etablierten "gelandeten" Interessen vor umfassenderen sozialen Reformen.

### **Orchestrierung von Veranstaltungen**

Ein herausragendes Merkmal des aktuellen Geschehens ist die Kultur der Angst. Nehmen wir das Ausgehverbot vom März: die "Abriegelung". Dies ist ein Widerspruch, da Bewegung und Sonnenlicht bekanntlich die Immunität erhöhen und der Aufenthalt zu Hause mit potenziell kranken anderen Personen die Ansteckung verstärken könnte. Ein weiterer Widerspruch zur Hysterie besteht darin, dass die Mehrheit der Todesopfer andere Vorerkrankungen hatten oder von vornherein ältere Menschen waren. Die Todesursache kann nur durch eine Autopsie bestimmt werden, nicht durch die sensationellen Aktualisierungen der Statistiken in den Medien. Der andere große Widerspruch betrifft die Immunität. Es war die Immunität der älteren Bevölkerung gegen die Spanische Grippe, die verhinderte, dass sie so nachteilig betroffen war wie die jüngere Generation, da sie eine Immunität gegen die "Russische Grippe" von 1889/1890 entwickelt hatte; diese vergleichsweise unkomplizierte Debatte ist nun durch den unaufhörlichen materialistischen Drang zur Entwicklung von Impfstoffen verschleiert worden. Wiederum wird in vielen Berichten über die Spanische Grippe angegeben, dass es eher die Isolation in Pandemiestationen als die Behandlung der Patienten an frischer Luft und im Sonnenlicht war, die zu den extremen Opfern der Spanischen Grippepandemie führte.

Rudolf Steiner warnte in seiner Vortragsreihe "Symptomatische Beobachtung" nach dem Ersten Weltkrieg vor der kommenden Manipulation der weltgeschichtlichen Ereignisse.<sup>ix</sup> Im Vorfeld der Vorträge von 1916 hatte er die Notwendigkeit gesehen, die Machenschaften freimaurerischer und jesuitischer Impulse in der Welt nach der Katastrophe des Ersten Weltkriegs aufzudecken. Die freimaurerische rituelle Arbeit, die er bis zu diesem Zeitpunkt geleistet hatte, stoppte er zugunsten dieser neuen Enthüllungen über die globale geistliche Kontrolle, die von den westlichen Logen und dem Vatikan ausgingen. Die beiden Kräfte der Freimaurerei und des Jesuitentums vereinen sich. Rudolf Steiners Wechsel von der Theosophie zur Anthroposophie des frühen zwanzigsten Jahrhunderts versuchte, diesen spirituellen Diskrepanzen zu widerstehen.

Mit seiner natürlichen Affinität zum deutschen Idealismus und zur Christologie entfernte sich Rudolf Steiner vom politischen Okkultismus des britischen Nationalismus der theosophischen Gesellschaft. Er sah, dass die freimaurerischen Traditionen es versäumt hatten, sich den Bedürfnissen der Zeit anzupassen, und dass sie deshalb zunehmend ältere luziferische Impulse aus der Vergangenheit verkörpern würden. Daher sehen wir in der Pax-Americana und der Pax Britannia der letzten Jahrhunderte eine Neuausprägung des Römischen Reiches. Außerdem haben wir seit 1945 die Behauptung einer zunehmend technokratischen Gesellschaft gesehen, die mit diesen älteren reaktionären Impulsen zusammenarbeitet.

Was sind also die bestimmenden Merkmale der freimaurerischen und jesuitischen Sichtweise in der heutigen Zeit? Durch das Studium offizieller Verlautbarungen und ein Verständnis der längerfristigen spirituellen Agenden kann ihre vorherrschende Ideologie scharf ins Blickfeld geraten. Erstens, wie von vielen anderen Autoren und Forschern der

Hollywood- und Populärkultur festgestellt wurde, ist das Streben nach Transhumanismus, die Verflechtung von Mensch und Maschine und vor allem der Schritt zu einer immer tieferen digitalen Integration. Zweitens wird dieser Schritt durch die Förderung und Würdigung einer ausschließlich materialistischen Wissenschaft untermauert, die den Menschen als ein Überbevölkerungsproblem für die Welt und ihre "knappen" Ressourcen betrachtet. Dies kann als Scientismus bezeichnet werden, weil eine solche Betonung des materiellen Aspekts der Wissenschaft dann eine Art Religion bildet, in der die Behauptungen wissenschaftlicher Autoritäten andere soziale und spirituelle Erwägungen übernehmen und dominieren. Drittens wird angenommen, dass das Problem der traditionellen europäischen Kulturen durch die Etablierung einer neuen Form der Konsumkultur überwunden werden kann, in der das politische und in der Tat auch das spirituelle Bewusstsein in Konformität und Unterwerfung unter staatliche Kontrolle getaucht wird.

Unter "Psychodrama" versteht man die Nutzung dramatischer Ereignisse auf der Weltbühne, um die Bevölkerung zugunsten einer langfristigen sozialen "Agenda" zu manipulieren. Bei Shakespeare sind wir uns bewusst, wie viel alchemistische, okkulte und mythologische Überlieferungen in die Stücke eingewoben wurden, aber weniger bewusst ist uns, wie solche Stücke durch ihre okkulte Natur das Bewusstsein derer beeinflussen können, die an ihrer Aufführung teilnehmen. Wenn solche Prinzipien umgekehrt und auf der Weltbühne eingesetzt werden, kann die politische Macht gefestigt werden. So war zum Beispiel die Verwendung von Symbolik, Numerologie und die Schaffung eines gerechtfertigten "Krieges gegen den Terror" das Ergebnis des 911-Ereignisses: Dies führte zu den folgenden US-Interventionen zum Beispiel in Afghanistan und Libyen sowie zu den sozialen Einschränkungen und Überwachungsmaßnahmen, die in den Jahren nach dem 911 eingeführt wurden.

### Die Gesellschaft transformieren

Wenn die globale Sperre des Coronavirus aufgehoben wird, werden die Menschen mit einer drastisch veränderten Welt konfrontiert sein. Ab 2020 wird der Einzelne vielleicht mutig aufwachen und erkennen, dass er seine Sicht der Gesellschaft und unseres Platzes als "die Masse" in ihr neu überdenken muss. Die hohe Arbeitslosigkeit, eine noch größere Zunahme der Ungleichheit, der Bankrott und die Aushöhlung der Unabhängigkeit zugunsten einer größeren Staatsmacht werden die Menschen unweigerlich dazu veranlassen, neue politische Fragen zu stellen. Im weiteren Verlauf werden wir uns auch mit Fragen der Impfpflicht und der Reise- und Arbeitsbeschränkungen auseinandersetzen müssen, die nur aus Sicht der materialistischen Wissenschaft gerechtfertigt sind. Wie werden wir darauf reagieren?

Anstatt auf irgendeine Form utopischer Spiritualität zu "hoffen", ist die Anthroposophie in der Lage zu sagen, wie die Gesellschaft gestaltet werden muss, damit sie geistige Ideale widerspiegelt und die Ideale geistiger Aktivität und Freiheit verkörpert. Ein solches System würde unweigerlich eine Auflösung der bestehenden Finanzmonopole der konzentrierten Bankenmacht bedeuten und würde effektiv einen reformierenden Übergang weg von bestimmten etablierten "landbesitzenden" aristokratischen Interessen in der Gesellschaft beweisen. Dieser Schritt müsste nicht revolutionär sein. Für viele würde ein neues System aufregende Möglichkeiten für eine transformative Wirtschaft und Kultur eröffnen.

Gemeinsam täten wir gut daran, uns an die Eifersucht dieser "ehrenwerten Männer" zu erinnern, wie die Verschwörer im Shakespeare-Stück genannt werden: Brutus und Cassius, die bei ihrer Ermordung Caesars das kurzfristige Kommando über Rom gewannen, aber so bald danach von der Armee Marc Antonius' besiegt werden. Am Vorabend des Konflikts erhält Brutus die Nachricht vom Selbstmord seiner Frau in Rom. Dann sieht er Caesars Geist, da er nicht schlafen kann.

- Langfristig, als Priester der ewigen Flamme des Vesta-Tempels, und im Nachhinein betrachtet, hätte Julius Cäsar uns vielleicht gewarnt: ""Lasst uns dorthin gehen, wo uns die Götter den Weg gewiesen haben und wo uns die Ungerechtigkeit unserer Feinde ruft".

---

<sup>i</sup> William Walter Kay, **A Primer for the Paris Climate Talks** (<http://ecofascism.com/article31.html>), 2015.

<sup>ii</sup> March 2020 McKinsey & Co: **"Beyond coronavirus: The path to the next normal"**.

<sup>iii</sup> [www.wrongkindofgreen.org](http://www.wrongkindofgreen.org) Die Website bietet ein ausführliches Exposé von Greta Thunberg.

<sup>iv</sup> 18. Oktober 2019 Veranstaltung 201. New York. Coronavirus nCoV-2019 Simulation and Emergency Preparedness Task Force, John Hopkins Bloomberg School of Health Security. Großes Pharma-Großgeld-Simulationsübung, gesponsert vom WEF und der Bill and Melinda Gates Foundation.

<sup>v</sup> 21. bis 24. Januar 2020: Beratungen auf dem Weltwirtschaftsforum in Davos, Schweiz, unter der Schirmherrschaft der Coalition for Epidemic Preparedness Innovations (CEPI) zur Entwicklung eines Impfstoffprogramms.

---

<sup>vi</sup> YouTube **UK Column 13 April 2020** <https://www.youtube.com/watch?v=TkoK9kdi6xA>

<sup>vii</sup> Jose Hermosa, **Robert F. Kennedy Jr. answers Bill Gates on dangers of mandatory CCP vaccine (April, 2020)**

<sup>viii</sup> William Walter Kay, **eine Rezension von Kevin Cahills "Who owns the World"** (2010). Die Bodenökonomie, insbesondere das Reich des Landmagnaten, ist offensichtlich ein zu sensibles Thema für eine öffentliche Prüfung. Jedes Umweltthema, von der globalen Erwärmung bis zum Verlust der biologischen Vielfalt, kann jedoch nur im Zusammenhang mit der politischen Ökonomie des Landbesitzes verstanden werden. In dieser Kurzfassung geht es darum, wer vom Umweltschutz profitiert.

<sup>ix</sup> Rudolf Steiner **Das Karma der Unwahrhaftigkeit** Band 1 und 2 (13 Vorträge aus GA 173, 1916)